

Dienstag, 7. November, 19.00, Ref. Chilehuus, Zürichstrasse 94, Affoltern a.A.

Grosses Kino, kleiner Input: „Hier stehe ich, ich kann nicht anders“



Eine vorerst letzte, nicht ganz unkritische Hommage an Martin Luther:

Ab 19.00 zeigen wir den (immer wieder sehenswerten!) Film „Luther“ aus dem Jahre 2003 mit Joseph Fiennes in der Hauptrolle.

Beim anschliessenden Apéro serviert Pfarrerin Bettina Bartels für alle, die noch Lust haben, noch einen kleinen Input zu „Luther: Licht und Schatten“.

Ende: 21.00 (nur Film) / 21.45 (mit Input)

Freitag 17. November, ab 18.30, Pfarrhauskeller, Albisstrasse 10, Mettmenstetten

Frauenabend: „Mein lieber Herr Käthe ...“

Einige nannten sie den "Morgenstern von Wittenberg", Martin Luther nannte sie "mein lieber Herr Käthe" – Elisabeth Wyss-Jenny, Theologin im Kloster Kappel, gibt Einblick in das aussergewöhnliche Leben der Katharina von Bora (siehe auch oben 28.10. „Oberämtler Frauezmorge“).

Vor dem Vortrag gibt es einen Apéro riche, vorbereitet von Flüchtlingen des Ämtler Tandems.

Ab Affoltern wird ein Fahrdienst angeboten.

Ihre Anmeldung - gerne bis zum 10.11. - erleichtert uns die Organisation, doch freuen wir uns auch über Kurzentschlossene.

> jana.weiss@zh.ref.ch / 079 108 16 25

> claudia.mehl@zh.ref.ch / 044 767 09 78

> bettina.bartels@zh.ref.ch / 044 761 60 15



Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Selbstverständlich auch Angehörige anderer Konfessionen und Religionen sowie Konfessionslose.

reformierte
kirche bezirk affoltern

www.ref-saeuliamt.ch



Veranstaltungen im Säuliamt

500 Jahre Reformation

Herbst 2017

Während die „Luther-Dekade“ am 31. Oktober 2017 zu Ende geht, wirft das „Zwingli-Jahr“ erste Schatten voraus. Und das ist erst der Anfang!

Es laden ein: Kloster Kappel, Ref. Kirchgemeinden Bonstetten, Affoltern, Mettmenstetten und Maschwanden, Fraueziit Oberamt, und Ref. Erwachsenenbildung Säuliamt: Offen für alle.



SCHATTENWURF ZWINGLI

500 Jahre Reformation

Samstag, 7. Oktober, ab 18.00 Uhr, Kappel am Albis

Mehr als ein Spektakel: „Schattenwurf Zwingli“

Der Abend beginnt symbolträchtig mit einer ökumenischen Vesper mit einer Kappeler Milchsuppe für alle in der Klosterkirche. Danach offeriert das Kloster Kappel einen Apéro riche im Klosterkeller, und um 20.45 geht auf dem ehemaligen Schlachtfeld beim Zwingli-Denkmal ein Feuerwerk von Licht und Farben ab - inszeniert von dem international bekannten Lichtkünstler Gerry Hofstetter mit Hilfe der Kappeler Feuerwehr.

Veranstalter: Kloster Kappel (www.klosterkappel.ch).

Freitag 27. Oktober, 19.30 Uhr, Ref. Kirche, Chilestrasse 7, Bonstetten

Kino in der Kirche: „Der grosse Anfang: Luther“

Vor 500 Jahren veränderte sich die Welt: Es ist eine Zeit, in der sich der Mensch neu erfindet. Der Mönch Martin Luther findet sich unerwartet auf der großen Bühne der Weltpolitik wieder, bewundert, gefürchtet und verhasst. Er bringt das uralte Machtgefüge der katholischen Kirche ins Wanken und bereitet den Weg für ein neues Denken. - Der Dokumentarfilm aus der Reihe Terra X schlägt einen Bogen von der Zeit der Renaissance bis heute und zeigt, wie die Folgen der Reformation unsere Welt bis heute prägen.



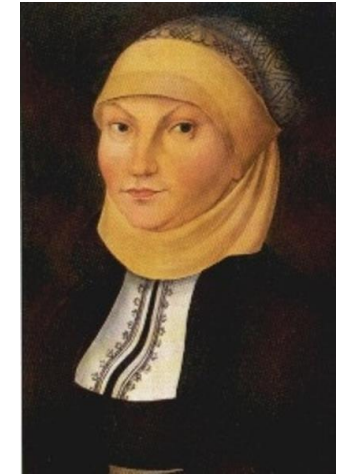
Samstag 28. Oktober, ab 8.30 Uhr
Engelsscheune, Dorfplatz, Rifferswil

Oberämtler Frauezmorge: Katharina von Bora – die Frau an Luthers Seite

Vortrag von Elisabeth Wyss-Jenny,
Theologin Kloster Kappel

Unkostenbeitrag Fr. 20.-
Kinderhüeti gratis

Anmeldung bis Donnerstag 26.10:
044 / 764 00 11 (Mo, Di, Do, Fr, je 8.30 - 11.30)
oder per Mail unter kathausen.sek@gmx.ch.
Für die Kinderhüeti bitte Anzahl Kinder und Alter angeben.



Dienstag, 31. Oktober, 19.30, Ref. Chilehuus, Zürichstrasse 94, Affoltern a.A.

Vortrag: „1517 – Weltgeschichte eines Jahres“

Am 500. Jahrestag des legendären Thesenanschlags nimmt uns Pfarrer Hans Peter Werren mit auf eine spannende Entdeckungsreise in die Welt „jenseits von Wittenberg“: Fremde Länder und Kontinente rücken dabei ins Licht, Machtkonstellationen und Lebensverhältnisse werden besichtigt, wir lernen den Geld- und Warentransfer kennen, die Erfindungen der Gelehrten und die Entdeckungen der Abenteurer. Neben die religiösen Kämpfe tritt der nach wie vor lebendige Glaube an Magie, Hexen und Dämonen.

Als „Reiseführer“ dient dem Referenten das gleichnamige „etwas andere Buch zum Reformationsjahr“ des Berliner Historikers Heinz Schilling: kurzweilig und höchst informativ.

*In was für einer Welt lebten
Luther und seine Zeitge-
nossen eigentlich?*

